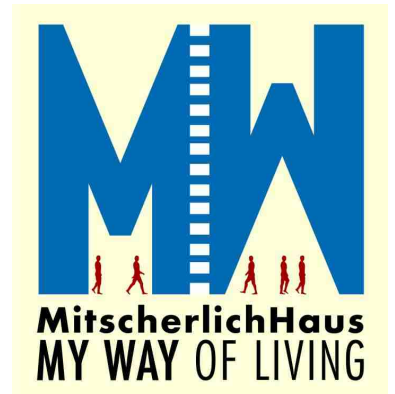


PRESSEINFORMATION

Illuminierte Zeitreise mit Lumenosaurus West – Start der Luminale-Aktion im Höchster Alleeviertel sorgt für Begeisterung



Am Sonntag erstrahlte ab 20 Uhr die Lichtprojektion eines Dinosaurierfossils auf der Freifläche vor dem MitscherlichHaus und sorgte für einen nicht alltäglichen Anblick im Alleeviertel. Die von 431art entwickelte Aktion ist der erste Beitrag der WOHNHEIM GmbH zur Luminale und wird noch bis 16. April täglich von 20 – 23 Uhr zu sehen sein.

Frankfurt am Main, April 2010. So manchem Besucher verging die Zeit am Sonntagabend im Höchster Alleeviertel zu langsam und mancher hätte sich sicher gewünscht, es wäre früher dunkel geworden. Groß war die Spannung unter den zahlreichen Besuchern, die darauf warteten, dass das Dinosaurierskelett von Lumenosaurus West endlich als Lichtprojektion auf dem Gelände vor dem MitscherlichHaus erscheint und das Alleeviertel in eine surreale und beeindruckende Kulisse verwandelt.

Als Haike Rausch und Torsten Grosch von 431art die Aktion um 20 Uhr starteten und damit den ersten Luminale-Beitrag der WOHNHEIM GmbH einläuteten, herrschte bereits reges Gedränge im Künstleratelier hoch oben im 9. Stock des MitscherlichHauses. Unter den Besuchern waren Mieter des MitscherlichHauses, Bewohner aus dem Alleeviertel aber auch

Redaktion:

ROESSLER PR
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: mitscherlichhaus
@roesslerpr.de

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Andreas Runkel

PRESSEINFORMATION

Neugierige aus ganz Höchst, Frankfurt und Wiesbaden und wer das moderne Wohnhochhaus noch nicht kannte, für den war schon die Fahrt mit dem Panoramaaufzug ein eigenes Erlebnis. Als es ab halb neun schließlich richtig dunkel wurde und Lumenosaurus West deutlich in die Nacht strahlte, zückten viele der Gäste ihre Kameras, um dieses spektakuläre Bild festzuhalten.

Dr. Constantin Westphal, Geschäftsführer der WOHNHEIM GmbH, freut sich über die sehr positive Annahme dieses ersten Luminale-Events der WOHNHEIM GmbH: „Mit dieser Aktion tragen wir die Luminale auch in den Westen Frankfurts und unterstreichen den Charakter des Alleeviertels als einen Ort des Miteinanders und des gemeinsamen Erlebnisses.“

Auch Haike Rausch und Torsten Grosch von 431art sind am ersten Abend zufrieden mit ihrem Lichtevent „Missing Link – Lumenosaurus West“: „Die Aktion ist ein Spiel mit der Zeit und wir schaffen damit einen Brückenschlag von der längst vergangenen Vorzeit hin zur Moderne des Alleeviertels im Hier und Jetzt.“

Die Licht-Bodenprojektion „Missing Link – Lumenosaurus West“ ist noch bis 16. April täglich von 20 – 23 Uhr zu sehen. Unter www.quersumme8.org bieten die Künstler zudem die Möglichkeit, während der Luminale jeden Abend per Internet-Livestream mit dabei zu sein.

Wer die Lichtprojektion von oben sehen möchte, kann dies am Donnerstag, den 15.4., und Freitag, den 16.4., von 20-21:30



Redaktion:

ROESSLER PR
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: mitscherlichhaus
@roesslerpr.de

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Andreas Runkel

PRESSEINFORMATION

Uhr im Atelier 431art und Projektbüro Lumenosaurus West im
9. Stock des MitscherlichHauses tun.

Adresse: MitscherlichHaus, Peter-Fischer-Allee 23 (ehem.
Windthorststr. 35), 65929 Frankfurt Höchst.



Redaktion:

ROESSLER PR
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: mitscherlichhaus
@roesslerpr.de

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Andreas Runkel

PRESSEINFORMATION

MitscherlichHaus – My Way of Living

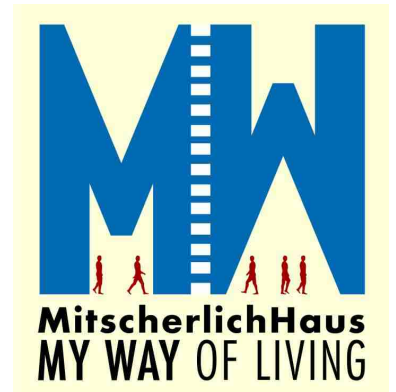
Maximaler Wohnkomfort, attraktive Service-Extras und ein innovatives Umwelt-Plus bei effektivem Kosten-Minus – dafür steht das MitscherlichHaus im Höchster Alleeviertel. Das komplett sanierte Wohnhaus in der Peter-Fischer-Allee 23 mit 170 Appartements und einem Penthouse erstreckt sich über 19 Geschosse. Eindrucksvolle Sicherheitsstandards, eine großzügige Lobby mit Concierge, die Aussicht auf den Taunus, über Höchst oder auf die Frankfurter Skyline sind neben der frischen Luft aus dem Taunus und der Ruhe vor Ort nur einige der herausragenden Vorzüge des modernen Appartementhauses. Besonderes Kennzeichen des MitscherlichHauses ist die Philosophie des „My Way of Living“, die den Bewohnern ein Anti-Stress-Programm und mehr Work-Life-Balance mitliefert. Einzelheiten dieser Philosophie drücken sich z.B. in Service-Angeboten wie Concierge, Postdienst, frische Brötchen und Einkaufsservice aus und gipfeln in der im Herbst 2008 fertiggestellten Wellness-Oase mit umfangreichen Fitness-Angeboten. Von der eigenen Wohnung direkt mit dem Lift zum Fitnesstraining oder in die Sauna – bequemer geht es nicht! Es ist eben modern, miteinander im MitscherlichHaus zu wohnen.

Die WOHNHEIM GmbH - modern und sozial

Die WOHNHEIM GmbH, ein Tochterunternehmen des Konzerns ABG - FRANKFURT HOLDING, gehört zu den großen Wohnungsunternehmen in Frankfurt a.M. Die Gründung erfolgte 1951 auf Initiative der Stadt Frankfurt und des Landes Hessen als gemeinnützige Gesellschaft für Wohnheime und Arbeiterwohnungen. Heute verwaltet die WOHNHEIM GmbH ca. 14.400 Wohnungen, 110 Gewerbeobjekte und eine Vielzahl von sozialen Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendhäuser, Sozialzentren u.ä.

431art

Haike Rausch und Torsten Grosch arbeiten als Künstlerteam 431art seit rund zehn Jahren an multimedialen, interdisziplinären und partizipatorischen Kunstprojekten. Seit März 2009 arbeitet 431art im MitscherlichHaus und führte neben Ausstellungen die symbolische Umbenennung der Peter-Fischer-Allee in Alexander-Mitscherlich-Allee durch. Anfang 2009 riefen sie das interdisziplinäre partizipatorische Projekt "botanoadopt" und die "Pflanzenklappe" ins Leben, die nach verschiedenen Stationen im Dezember auch im MitscherlichHaus stand. Weitere Informationen unter www.431art.org



Redaktion:

ROESSLER PR
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: mitscherlichhaus
@roesslerpr.de

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Andreas Runkel